

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

Unsere Lieferungen erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung der folgenden Lieferbedingungen.

Our deliveries are made exclusively in accordance with the following terms and conditions of delivery.

I. VERTRAGSABSCHLUSS

CONCLUSION OF CONTRACT

- a) Unsere Allgemeinen Lieferbedingungen gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von unseren Allgemeinen Lieferbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Allgemeinen Lieferbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Allgemeinen Lieferbedingungen abweichender Einkaufsbedingungen vorbehaltlos liefern. Unsere Allgemeinen Lieferbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Besteller.
- b) Unsere Allgemeinen Lieferbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne von § 310 Absatz 1 BGB.
- c) Unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag zwischen dem Besteller und uns kommt zustande, wenn wir die Bestellung ausdrücklich angenommen haben. Verpflichtet sind wir nur nach Maßgabe unserer schriftlichen Auftragsbestätigung. Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Besteller zwecks Ausführung dieses Vertrages getroffen werden, sind in diesem Vertrag schriftlich niedergelegt. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.
- d) An Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen, Vorschlägen für die vorteilhafte Gestaltung und Herstellung der Guss- und Schmiedestücke und sonstigen Unterlagen behalten wir uns unsere Eigentums- und Urheberrechte vor. Vor ihrer Weitergabe an Dritte bedarf der Besteller unserer ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung. Übergebene Unterlagen können wir jederzeit zurückverlangen. Dies gilt insbesondere auch für solche schriftlichen Unterlagen, die als „vertraulich“ bezeichnet sind.

Our General Terms and Conditions of Delivery shall apply exclusively; we do not recognise terms and conditions of purchase of the Customer that contradict or deviate from our General Terms and Conditions of Delivery unless we have expressly agreed to their validity in writing. Our General Terms and Conditions of Delivery shall also apply if we deliver without reservation despite being aware of conditions of purchase that contradict or deviate from our General Terms and Conditions of Delivery. Our General Terms and Conditions of Delivery shall also apply to all future transactions with the Customer.

Our General Terms and Conditions of Delivery shall apply only with regard to entrepreneurs within the meaning of section 310(1) of the German Civil Code.

Our offers shall be non-binding. A contract shall be concluded between us and the Customer if we have expressly accepted the order. We shall only be obliged in accordance with our written order confirmation. All agreements that are made between us and the Customer for the purpose of performing this contract are laid down in writing in this contract. Changes and additions may only be made in writing.

We hereby reserve our property rights and copyrights to illustrations, drawings, calculations, proposals for advantageous design and manufacture of the castings and forgings, and other documents. The Customer must obtain our express written consent before passing these on to third parties. We may at any time demand the return of documents that have been handed over. This shall in particular apply to written documents designated as "confidential".

II. PREISE

PRICES

- a) Unsere Preise verstehen sich ab Werk ausschließlich Verpackung sowie zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- b) Wir behalten uns das Recht vor, unsere Preise entsprechend anzupassen, wenn im Zeitraum zwischen der Abgabe unseres freibleibenden Angebots und dem Zeitpunkt der Bestellung Kostensenkungen oder von uns nicht zu vertretende Kosten erhöhungen eintreten, insbesondere aufgrund von Materialpreisänderungen, Wechselkursschwankungen oder Tarifabschlüssen. Diese werden wir dem Besteller auf Verlangen nachweisen.
- c) Verpackungskosten stellen wir gesondert zum Selbstkostenpreis in Rechnung. Zurückgegebene Verpackung wird nicht vergütet.

Our prices are ex works, exclusive of packaging and exclusive of the relevant statutory value-added tax.

We hereby reserve the right to adjust our prices accordingly if cost reductions or cost increases that are beyond our control occur in the period between the submission of our non-binding offer and the time of the order, in particular as a result of changes in material prices, exchange-rate variations or wage agreements. We will provide the Customer with evidence of these on demand.

We invoice packaging costs separately at cost price. No remuneration is made for returned packaging.

III. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

TERMS AND CONDITIONS OF PAYMENT

- a) Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist vereinbarte Preis ohne Abzug innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regeln betreffend die Folgen des Zahlungsverzugs.

Unless otherwise stipulated in the order confirmation, the agreed price shall be due for payment without deductions within 30 days of the invoice date. The statutory rules relating to the consequences of payment default shall apply.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- b) Die Kosten für werkstückbezogene Modelle, Kokillen, Gesenke, Fertigungseinrichtungen und Werkzeuge, die wir im Auftrag des Bestellers anfertigen oder beschaffen, sind ohne Abzug im Voraus und innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Es gelten wiederum die gesetzlichen Regeln betreffend die Folgen des Zahlungsverzugs.
- c) Aufrechnungsrechte stehen dem Besteller nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt sind. Außerdem ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.
- d) Gerät der Besteller länger als einen Monat mit einem sich mindestens auf 20 % einer fälligen Rechnungssumme belauenden Betrag in Zahlungsverzug, werden alle unsere Forderungen gegen den Besteller aus der gegenständlichen Bestellung sowie aus allen anderen Bestellungen, bei denen wir vorleistungspflichtig sind, ohne Rücksicht auf hereingenommene Schecks und Wechsel sofort fällig. In diesen Fällen sind wir außerdem berechtigt, nur noch gegen Vorauszahlung oder Sicherstellung weiterzuliefern oder nach angemessener Nachfrist eine weitere Erfüllung des Vertrages abzulehnen. Dasselbe gilt, wenn wir vorleistungspflichtig sind und in den Vermögensverhältnissen eines Bestellers eine wesentliche Verschlechterung eintritt, die die Kreditwürdigkeit des Bestellers nachhaltig in Frage stellt, insbesondere die Zahlungseinstellung durch den Besteller oder die Nichteinlösung von diesem hingebener Schecks oder Wechsel.
- The costs for workpiece-related models, moulds, dies, production equipment and tools that we produce or procure on the Customer's behalf shall be due for payment in advance without deductions and within 10 days of the invoice date. Again, the statutory rules relating to the consequences of payment default shall apply.
- The Customer shall only be entitled to a right of set-off if his counterclaims have been finally and non-appealably established, are uncontested or are recognised by us. Furthermore, he shall be entitled to exercise a right of retention insofar as his counterclaim is based on the same contractual relationship.
- If the Customer is in payment default for longer than one month by at least 20 % of a payable invoice amount, all of our claims arising against the Customer from the relevant order, as well as from all other orders in which we are required to perform in advance, shall be payable regardless of accepted cheques and bills of exchange. In these cases, we shall also be entitled to continue delivery only against advance payment or guarantee or to decline further performance of the contract after a reasonable additional period of time. The same shall apply if we are required to perform in advance and a significant deterioration occurs in a Customer's financial circumstances that permanently calls the Customer's credit worthiness into question, especially the suspension of payment by the Customer or the failure to honour this issued cheque or bill of exchange.

IV. LIEFER- UND ABNAHMEPFLICHTEN

DUTIES OF DELIVERY AND ACCEPTANCE

- a) Der Beginn der von uns angegebenen Lieferfrist setzt die vorherige Abklärung aller Ausführungseinzelheiten voraus. Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Bestellers voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.
- b) Die Lieferungen erfolgen ab unserem Werk in Saarbrücken. Liefertag ist der Tag des Versandes. Verzögert sich der Versand jedoch ohne unser Verschulden, so gilt der Tag der Bereitstellung als Liefertag. Teillieferungen sind zulässig, soweit sie dem Besteller zumutbar sind.
- c) Werden wir durch höhere Gewalt, durch Arbeitskämpfe oder durch Störungen im Betriebsablauf bei uns oder bei unseren Untertierlieferanten, die nicht auf von uns zu vertretendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen und die für uns nachweislich von erheblichem Einfluss sind, an der Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist gehindert, so verlängert sich die vereinbarte Lieferfrist angemessen, soweit dies dem Besteller zumutbar ist. Ist die Verlängerung der Lieferfrist dem Besteller nicht zumutbar, so richten sich dessen Rechte nach den Absätzen d) und e) dieses Abschnittes. Wird die Lieferung durch die vorgenannten Ereignisse unmöglich, entfällt unsere Lieferpflicht; die weiteren Rechtsfolgen entsprechen denen der Unterabschnitte e) und f).
- The start of the delivery period indicated by us is contingent on the prior clarification of all details of performance. The compliance with our obligation to deliver is contingent on the timely and proper fulfilment of the Customer's obligations. The defence of unperformed contract shall be reserved.
- The deliveries shall be made from our factory in Saarbrücken. The date of delivery shall be the day of shipping. If, however, the shipping is delayed without any fault on our part, the day of the goods being made available shall be deemed to be the delivery date. Partial deliveries shall be permitted, insofar as they are reasonable for the Customer.
- If we are prevented from complying with the agreed delivery period as a result of force majeure, industrial disputes or interruptions to the course of operations affecting us or our subcontractors that do not result from intent or gross negligence for which we are responsible and that demonstrably have a substantial influence on us, the agreed delivery period shall be extended appropriately insofar as this is reasonable for the Customer. If the extension of the delivery period is not reasonable for the Customer, the Customer's rights shall be determined by paragraphs d) and e) of this section. If the delivery is rendered impossible by the aforementioned events, our duty to delivery shall no longer apply; the further legal consequences shall correspond to those of subsections e) and f).

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- d) Falls ein Deckungsgeschäft, das für einen Vertrag, auf den diese Allgemeinen Lieferbedingungen Anwendung finden, erforderlich ist, nicht innerhalb der mit dem Besteller vereinbarten Lieferfrist zustande kommt aus Gründen, die nicht auf von uns zu vertretendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, werden wir den Besteller über diesen Umstand unverzüglich informieren. Im Anschluss können wir unverzüglich von diesem Vertrag zurücktreten. In diesem Fall erstatten wir dem Besteller unverzüglich auf den Vertrag geleistete Anzahlungen. Weitergehende Ansprüche gegen uns stehen dem Besteller in diesem Fall nicht zu.
- e) Ist der Vertrag zwischen uns und dem Besteller ein Fixgeschäft im Sinne des § 286 Absatz 2 Nr. 4 BGB oder des § 376 HGB, so haften wir dem Besteller im Falle des Verzuges nach den gesetzlichen Bestimmungen. Wir haften auch nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Besteller aufgrund eines von uns zu vertretenden Lieferverzuges berechtigt ist geltend zu machen, dass sein Interesse an der weiteren Vertragserfüllung entfallen ist.
- f) Wir haften ferner nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Lieferverzug auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruht; ein Verschulden unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen ist uns zuzurechnen. Sofern der Lieferverzug jedoch nicht auf einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen Vertragsverletzung beruht, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Beruht der von uns zu vertretende Lieferverzug auf der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, haften wir ebenfalls nach den gesetzlichen Vorschriften; in diesem Fall ist die Schadensersatzhaftung, außer in Fällen einer von uns zu vertretenden vorsätzlichen Vertragsverletzung, auf den vorhersehbaren, typischen Schaden begrenzt.
- g) Bei Abrufaufträgen ohne Vereinbarung von Laufzeit, Fertigungslosgrößen und Abnahmetermeninen können wir spätestens drei Monate nach Auftragsbestätigung eine verbindliche Festlegung hierüber von dem Besteller verlangen. Kommt der Besteller diesem Verlangen nicht innerhalb einer Frist von drei Wochen nach, so sind wir berechtigt, dem Besteller eine zweiwöchige Nachfrist zu setzen. Nach deren fruchtlosem Ablauf sind wir berechtigt, unsere gesetzlichen Rechte geltend zu machen.
- h) Ist eine technische Abnahme nach besonderen Bedingungen vereinbart, so hat der Besteller diese in unserem Werk in Saarbrücken unverzüglich, nachdem wir ihm die Abnahmebereitschaft mitgeteilt haben, auf eigene Kosten durchzuführen. Erfolgt die Abnahme nicht unverzüglich, sind wir berechtigt, dem Besteller eine angemessene Nachfrist zu setzen, nach deren fruchtlosem Ablauf wir berechtigt sind, die bestellte Ware an den Besteller zu versenden oder auf Kosten und Gefahr des Bestellers einzulagern. Weitergehende gesetzliche Rechte behalten wir uns vor.
- i) Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende gesetzliche Ansprüche bleiben vorbehalten.
- j) Wünscht der Besteller, dass notwendige Prüfungen von uns durchgeführt werden, so sind Art und Umfang der Prüfungen sowie die Kostentragung vor Vertragsschluss zu vereinbaren. Geschieht dies nicht spätestens bei Vertragsschluss, so gehen die Kosten der Prüfung zu Lasten des Bestellers.
- If a covering operation required for a contract that is subject to these General Terms and Conditions of Delivery does not come about within the delivery period agreed with the Customer for reasons that are not based on intent or gross negligence for which we are responsible, we shall inform the Customer of this circumstance without delay. We may then immediately withdraw from this contract. In this event, we shall refund to the Customer without delay any advance payments made in respect of the contract. The Customer shall not be entitled to further claims against us in this event.
- If the contract between us and the Customer is a transaction for delivery by a fixed time within the meaning of section 286(2) no. 4 of the German Civil Code or section 376 of the German Commercial Code, we shall be liable to the Customer in the event of default in accordance with the statutory provisions. We shall also be liable in accordance with the statutory provisions if the Customer is entitled to claim that he no longer has an interest in the further performance of the contract as a result of a default in delivery for which we are responsible.
- We shall moreover be liable in accordance with the statutory provisions if the default in delivery results from an intentional or grossly negligent breach of contract for which we are responsible; fault on the part of our representatives or agents is to be attributed to us. If, however, the default in delivery does not result from an intentional breach of contract for which we are responsible, our liability for damages shall be limited to the foreseeable damage that typically occurs. We shall also be liable in accordance with the statutory provisions if the default in delivery for which we are responsible results from the culpable breach of an essential contractual duty; in this case, the liability for damages shall be limited to the foreseeable, typical damage, except in cases of an intentional breach of contract for which we are responsible.
- For blanket orders without an agreement on duration, production lot sizes and acceptance dates, we may demand a binding specification of these from the Customer three months at the latest after order confirmation. If the Customer does not comply with this demand within a period of three weeks, we shall be entitled to set the Customer an additional period of two weeks. If this period expires without result, we shall be entitled to assert our statutory rights.
- If a technical acceptance according to special conditions is agreed, the Customer must carry this out at its own cost in our factory in Saarbrücken without delay once we have informed him of the readiness for acceptance. If the acceptance does not take place immediately, we shall be entitled to set the Customer a reasonable additional period of time; if this period expires without result, we shall be entitled to ship the ordered goods to the Customer or to put them into storage at the Customer's expense and risk. We shall reserve further statutory rights.
- If the Customer defaults in acceptance or culpably breaches other duties of cooperation, we shall be entitled to demand compensation for the damage we incur in this respect, including any additional expenses. We shall reserve the right to assert further statutory claims.
- If the Customer wishes us to carry out necessary tests, the type and extent of the tests, as well as who will bear the costs, are to be agreed before conclusion of the contract. If this does not take place at the latest at the time of concluding the contract, the costs for the testing shall be borne by the Customer.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

V. GEFAHRÜBERGANG

- a) Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware geht auf den Besteller über, sobald die Ware durch Übergabe an einen Frachtführer oder den Besteller unser Werk in Saarbrücken verlassen hat. Dies gilt auch, wenn die Versendung der Ware mit unseren eigenen Beförderungsmitteln durchgeführt wird. Ist der Untergang oder die Verschlechterung der Ware auf ein Verschulden unserer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen, ist kein Fall des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung gegeben.
- b) Verzögert sich der Versand aus Gründen, die ausschließlich der Besteller zu vertreten hat, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware bereits mit dem Tag der Bereitstellung der Ware durch uns auf den Besteller über.
- c) Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware geht auch auf den Besteller über, sobald der Besteller nach Maßgabe des Abschnittes IV. h. in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.
- d) Für alle Handelsklauseln gelten die INCOTERMS 2000.

PASSING OF RISK

- The risk of accidental destruction or accidental deterioration of the goods shall pass to the Customer as soon as the goods have left our factory in Saarbrücken through hand-over to a carrier or to the Customer. This shall also apply if the goods were shipped using our own means of transport. If the destruction or deterioration of the goods can be attributed to a fault on the part of our agents, this shall not constitute accidental destruction or accidental deterioration.
- If the shipping is delayed for reasons for which the Customer is solely responsible, the risk of accidental destruction or accidental deterioration of the goods shall already pass to the Customer on the day of the goods being made available by us.
- The risk of accidental destruction or accidental deterioration of the goods shall also pass to the Customer as soon as the Customer defaults in acceptance or payment in line with section IV.
- The INCOTERMS 2000 shall apply to all commercial terms

VI. MASSE, GEWICHTE UND LIEFERMENGEN

- a) Für die Einhaltung der Maße gelten die DIN-Normen. Im Übrigen geben wir Maße und Gewichte in unseren Angeboten und Auftragsbestätigungen nach bestem Wissen an. Sie gelten jedoch nur annähernd. Gießtechnisch bedingte Mehrgewichte berechtigen den Besteller nicht zu Beanstandungen, sofern sie dem Besteller zumutbar sind. Bei gießtechnisch bedingten Mindergewichten und unzumutbaren Mehrgewichten ist der Besteller berechtigt, uns im Rahmen der in Abschnitt VII. geregelten Mängelhaftung in Anspruch zu nehmen. Das Recht zum Rücktritt von dem Vertrag wegen gießtechnisch bedingter Mindergewichte ist jedoch bei unerheblichen Mindergewichten ausgeschlossen.
- b) Für die Abrechnung sind die in unseren Lieferscheinen und Rechnungen angegebenen Gewichte und Liefermengen maßgebend. Abweichend davon sind jedoch die in unseren Angeboten und Auftragsbestätigungen angegebenen Gewichte maßgebend, wenn der Besteller ansonsten nach Satz 1 dieser Bestimmung für eine Mehrlieferung zahlen müsste, ohne dass ihm zugleich die in Abschnitt VII. geregelten Rechte zustünden.

DIMENSIONS, WEIGHTS AND DELIVERY QUANTITIES

- Compliance with the dimensions shall be governed by the DIN standards. In general, we shall indicate dimensions and weights in our offers and order confirmations to the best of our knowledge. However, these shall apply only approximately. As long as they are reasonable for the Customer, excess weights due to casting reasons shall not entitle the Customer to make complaints. In the event of short weights due to casting reasons and unreasonable excess weights, the Customer shall be entitled to make a claim against us within the framework of the liability for defects provided for in section VII. The right to revoke the contract because of short weights that are due to casting reasons shall, however, be excluded in the event of immaterial short weights.
- The weights and delivery quantities indicated in our delivery notes and invoices shall be conclusive for invoicing. By way of derogation from this, however, the weights indicated in our offers and order confirmations shall be conclusive if the Customer would otherwise have to pay for an excess delivery as set out in sentence 1 of this provision without at the same time being entitled to the rights provided for in section VII.

VII. HAFTUNG FÜR MÄNGEL DER LIEFERUNG

- a) Der Besteller hat die gelieferten Waren unverzüglich zu untersuchen und etwaige entdeckte Mängel unverzüglich schriftlich zu rügen. Eine solche Rüge ist in der Regel dann nicht mehr als unverzüglich anzusehen, wenn sie nicht innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der gelieferten Waren am Bestimmungsort erfolgt. Versteckte Mängel sind unverzüglich nach Feststellung zu rügen.
- b) Uns ist Gelegenheit zu geben, den gerügten Mangel an Ort und Stelle zu überprüfen. Der Besteller wird darauf hingewiesen, dass Änderungen, die an der bemängelten Ware ohne unsere Zustimmung vorgenommen werden, zu einem Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen können.

LIABILITY FOR DEFECTS IN THE DELIVERY

- The Customer must inspect the delivered goods without delay and give immediate written notification of any discovered defects. Notification of this kind shall no longer be considered to have been given immediately unless it is given within 14 days of receipt of the delivered goods at the destination. Notification must be given of hidden defects immediately upon their discovery.
- We must be given the opportunity to verify the defect on-site. The Customer is informed that changes made to the defective goods without our consent may lead to the forfeit of warranty claims.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- c) Werden dem Besteller vereinbarungsgemäß Ausfallmuster zur Prüfung eingesandt, so hat der Besteller diese Ausfallmuster ebenfalls zu untersuchen und uns etwaige entdeckte Mängel und erforderliche Berichtigungen anzuzeigen. Die von uns in Folge zu liefernde Ware entspricht dann der vereinbarten Beschaffenheit, wenn sie den zur Prüfung eingesandten Ausfallmustern nach Behebung der entdeckten Mängel und nach Berücksichtigung der erforderlichen Berichtigungen entspricht.
- d) Soweit uns der Besteller Zeichnungen, werkstückbezogene Modelle, Kokillen, Gesenke und Fertigungseinrichtungen zur Verfügung stellt, auf deren Grundlage die gelieferte Ware hergestellt wird, haften wir nur für Abweichungen der gelieferten Ware von den Zeichnungen, werkstückbezogenen Modellen, Kokillen, Gesenken und/oder Fertigungseinrichtungen.
- e) Bei nachweisbaren Material- oder Ausführungsfehlern können wir nach unserer Wahl den Mangel kostenlos beseitigen oder gegen Rücklieferung von Ware und Bearbeitungsabfall entweder kostenlos Ersatz leisten oder den berechneten Wert des zurückgesandten Materials gutschreiben. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von Bearbeitungskosten, Ein- und Ausbaurückstellungen sowie von Schäden, die nicht den Liefergegenstand selbst betreffen, sind – vorbehaltlich den Regelungen unter den nachfolgenden Unterabschnitten h) und j) – ausgeschlossen.
- f) Bei Ausführung von Lohnarbeiten haften wir für die sachgemäße Ausführung – vorbehaltlich den Regelungen unter den nachfolgenden Unterabschnitten h) und j) – nur bis zur Höhe der bestätigten bzw. angefallenen Lohnkosten.
- g) Verweigern wir die Mängelbeseitigung und Ersatzlieferung zu Unrecht oder geraten wir hiermit in Verzug oder schlagen Mängelbeseitigung und Ersatzlieferung sonst fehl, kann der Besteller uns eine angemessene Nachfrist setzen und nach deren ergebnislosem Ablauf nach eigener Wahl von dem Vertrag zurücktreten oder Minderung verlangen.
- h) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Besteller Schadenersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- i) Wir haften nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern wir schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzen; soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist in diesem Fall die Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- j) Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
- k) Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt ist, ist die Haftung ausgeschlossen.
- l) Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrübergang. Das gilt nicht, soweit das Gesetz gemäß § 438 Absatz 1 Nr. 2 BGB, § 479 Absatz 1 BGB und § 634 a Absatz 1 Nr. 2 BGB längere Fristen vorschreibt sowie in Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei einer von uns zu vertretenen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung und bei arglistigem Verschweigen eines Mangels.
- m) Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Bestellers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- If, in accordance with the agreement, samples are submitted to the Customer for testing, the Customer must also inspect these samples and notify us of any discovered defects and necessary corrections. The resulting goods that we are to deliver shall then correspond to the agreed quality if they correspond to the samples submitted for testing following rectification of the discovered defects and after the necessary corrections are taken into account.
- Insofar as the Customer provides us with drawings, workpiece-related models, moulds, dies and production equipment based on which the delivered goods are manufactured, we shall be liable only for deviations of the delivered goods from the drawings, workpiece-related models, moulds, dies and/or production facilities.
- In the event of demonstrable faults in materials or execution, we may at our discretion remedy the defect at no charge or, on return of the goods and processing waste, either deliver a free replacement or credit the calculated value of the returned material. Further claims, especially for reimbursement of processing costs, installation and removal costs, and of damages that do not relate to the delivered item itself, shall be excluded – subject to the provisions in subsections h) and j) below.
- When carrying out work under contract, we shall be liable for proper execution – subject to the provisions under subsections h) and j) below – only up to the amount of the confirmed and/or incurred costs arising through execution of the contract work.
- If we wrongfully refuse to remedy the defects or deliver replacement goods or if we default in doing so, or if the remediation of defects or delivery of replacement goods otherwise fails, the Customer may set us a reasonable additional period of time and, once this expires without result, at its discretion revoke the contract or demand a price reduction.
- We shall be liable in accordance with the statutory provisions insofar as the Customer makes claims for damages resulting from intent or gross negligence, including intent or gross negligence by our representatives or agents. Unless we are accused of intentional breach of contract, the liability for damages shall be limited to the foreseeable damage that typically occurs.
- If we culpably breach an essential contractual duty, we shall be liable in accordance with the statutory provisions; unless we are accused of intentional breach of contract, the liability for damages shall be limited in this case to the foreseeable damage that typically occurs.
- Liability for culpable injury to life, body or health shall remain unaffected; this shall also apply to the mandatory liability according to the German Product Liability Act.
- Liability shall be excluded unless otherwise provided above.
- The limitation period for claims for defects shall be 12 months, calculated from the time of passing of risk. This shall not apply if longer periods are stipulated by law according to section 438(1) no. 2, section 479(1) and section 634a(1) no. 2 of the German Civil Code or in cases of injury to life, body or health in the event of an intentional or grossly negligent breach of duty for which we are responsible, or in the event of deceitful concealment of a defect.
- The above provisions do not entail a change in the burden of proof to the Customer's disadvantage.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

VIII. ALLGEMEINE HAFTUNGSREGELUNGEN

- a) Auch der Besteller, den wir hinsichtlich seiner Bestellung beraten haben, ist in seiner Eigenschaft als Unternehmer verantwortlich für die Anforderungen, die die von ihm bestellte Ware erfüllen muss, für die Auswahl der von ihm bestellten Ware sowie für deren Verwendung und ihren etwaigen Einbau in andere Sachen oder Einrichtungen. Wir haften für die Funktionsfähigkeit und die Eignung von produzierten Waren für die Zwecke des Bestellers nur im Falle einer ausdrücklichen schriftlichen Zusicherung dieser Eignung und nur unter der Voraussetzung, dass der Besteller uns die Informationen erteilt hat, die für die ordnungsgemäße Erbringung der Beratungsleistung erforderlich waren. Im Übrigen scheidet jede Haftung von uns aus für alle vor und nach Vertragsschluss gemachten Vorschläge und erteilten Beratungen sowie auch für etwaige Unterlassungen, des Weiteren für alle vertraglichen Nebenverpflichtungen, vor allem Anleitungen für die Wartung der gelieferten Ware, die nach bestem Wissen ausgeführt werden.
- b) Übernehmen wir die vertragliche Verpflichtung, unsere Produkte auf das Vorliegen bestimmter Eigenschaften zu untersuchen, so haften wir für jegliches Verschulden, jedoch nur, wenn der Schaden darauf zurückzuführen ist, dass wir die Prüfungsvorschriften des Bestellers nicht beachtet haben.
- c) Eine weitergehende Haftung auf Schadenersatz als in Abschnitt VII. und in vorstehenden Unterabschnitten a) und b) vorgesehen, ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadenersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB.
- d) Die Begrenzung nach vorstehendem Unterabschnitt c) gilt auch, soweit der Besteller anstelle eines Anspruchs auf Schadenersatz statt der Leistung Ersatz nutzloser Aufwendungen verlangt.
- e) Soweit die Schadenersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadenersatzhaftung unserer Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

IX. EIGENTUMSVORBEHALT

- a) Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur Erfüllung sämtlicher uns gegen den Besteller aus der Geschäftsverbindung zustehenden Ansprüche vor.
- b) Der Besteller ist verpflichtet, die gelieferte Ware pfleglich zu behandeln. Insbesondere ist er verpflichtet, diese auf eigene Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlsschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, muss der Besteller diese auf eigene Kosten rechtzeitig durchführen. Den Abschluss der Versicherungen und die Durchführung der Wartungs- und Inspektionsarbeiten hat der Besteller uns auf Verlangen nachzuweisen. Soweit der Besteller diesen Pflichten nicht nachkommt, sind wir berechtigt, die gelieferte Ware auf Kosten des Bestellers entsprechend zu versichern sowie zu warten und zu inspizieren.

GENERAL LIABILITY PROVISIONS

The Customer, whom we have advised in respect of his order, shall also be responsible in his capacity as an entrepreneur for the requirements that the goods ordered by him must fulfil, for the selection of the goods ordered by him, and for their possible installation into other items or equipment. We shall be liable for the functional capability and the suitability of produced goods for the Customer's purposes only in the case of an express written assurance of this suitability and only on condition that the Customer has provided us with the information that was necessary for properly providing the advisory service. Otherwise, we shall not be liable in any way for any suggestions made or advice given before or after the contract was concluded or for any omissions or any additional contractual duties, especially for instructions for the maintenance of the delivered goods, which are explained to the best of our knowledge.

If we assume the contractual duty to inspect our products for specific characteristics, we shall be liable for any fault, albeit only if the damage can be attributed to the fact that we failed to comply with the Customer's testing instructions.

Liability for compensation beyond that provided for in section VII and subsections a) and b) above shall be excluded – regardless of the legal nature of the asserted claim. This shall apply in particular to claims for compensation arising from faults in the conclusion of the contract or other breaches of duty, or claims in tort for compensation for material damages pursuant to section 823 of the German Civil Code.

The limitation according to subsection c) above shall also apply insofar as the Customer demands reimbursement of useless expenditure instead of claiming compensation in lieu of performance.

Insofar as our liability for compensation is excluded or restricted, this shall also apply in respect of our employees', representatives' and agents' personal liability for compensation.

RETENTION OF TITLE

We shall retain ownership of the delivered goods until all of the claims to which we are entitled against the Customer arising from the business relationship are satisfied.

The Customer shall be obliged to handle the delivered goods carefully. In particular, he shall be obliged at his own expense to insure them adequately at their original value against damages arising due to fire, water and theft. If maintenance and inspection work is necessary, the Customer must conduct this work in good time at his own expense. The Customer must on request provide us with evidence of the conclusion of the insurance policies and the carrying out of the maintenance and inspection work. Insofar as the Customer fails to fulfil these duties, we shall be entitled to insure, maintain and inspect the delivered goods accordingly at the Customer's expense.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH

Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- c) Bei Pfändungen und sonstigen Eingriffen Dritter hat uns der Besteller unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit wir Klage gemäß § 771 ZPO erheben können. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, uns die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Besteller für den uns entstandenen Ausfall.
- d) Der Besteller ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordentlichen Geschäftsgang zu veräußern. Anderweitige Verfügungen sind ihm untersagt. Der Besteller tritt bereits jetzt alle Forderungen ab, die ihm aus der Veräußerung der Vorbehaltsware gegen seine Abnehmer oder Dritte erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die gelieferte Ware ohne oder nach Verarbeitung weiter veräußert worden ist. Enthält das Verarbeitungsprodukt neben unserer Vorbehaltsware nur solche Gegenstände, die entweder dem Besteller gehörten oder aber nur unter so genanntem einfachem Eigentumsvorbehalt geliefert worden sind, so tritt der Besteller uns die gesamte Forderung ab. Im Falle des Zusammentreffens mit Vorauszessionen an mehrere Lieferanten steht uns der Bruchteil der Forderung zu, der dem Verhältnis des Rechnungswertes unserer Vorbehaltsware, einschließlich Umsatzsteuer, zum Rechnungswert der neuen Sache, ebenfalls einschließlich Umsatzsteuer, entspricht. Zur Einziehung der Forderung bleibt der Besteller auch nach der Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Wir verpflichten uns jedoch, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen aus den vereinnahmten Erlösen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät, kein Wechsel- oder Scheckprotest und keine Pfändung erfolgt und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellung vorliegt. Tritt eines dieser Ereignisse ein, können wir verlangen, dass der Besteller uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldner die Abtretung mitteilt.
- e) Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die gelieferte Ware zurückzunehmen. Die daraus entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Bestellers. In der Zurücknahme der gelieferten Ware durch uns liegt ein Rücktritt vom Vertrag.
- f) Wir sind nach Rücknahme der gelieferten Ware zu deren Verwertung befugt. Der Verwertungserlös ist auf die Verbindlichkeiten des Bestellers – abzüglich angemessener Verwertungskosten – anzurechnen.
- g) Eine Be- oder Verarbeitung der gelieferten Ware durch den Besteller wird stets unentgeltlich für uns vorgenommen. Wird die gelieferte Ware mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der gelieferten Ware (Rechnungsbetrag einschließlich Umsatzsteuer) zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zur Zeit der Verarbeitung. Für die durch die Verarbeitung entstehende Sache gilt im Übrigen das Gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Ware mit der Maßgabe, dass der Besteller sich verpflichtet, uns die Forderung aus der Veräußerung der neuen Sache in dem Umfang abzutreten, wie es unserem Miteigentum entspricht. Entsprechendes gilt im Fall der Vermischung.
- In the event of attachments and other interventions by third parties, the Customer must notify us in writing without delay so that we may bring legal action under section 771 of the German Code of Civil Procedure. Insofar as the third party is not able to reimburse us for the judicial and extrajudicial costs of legal action under section 771 of the German Code of Civil Procedure, the Customer shall be liable for our incurred losses.
- The Customer shall be entitled to sell the goods subject to retention of title in the proper course of business. He shall be prohibited from making other disposals. The Customer hereby assigns to us all claims against his buyers or third parties to which he is entitled from the sale of the goods subject to retention of title, regardless of whether the delivered goods were sold on without or after processing. If, in addition to our goods subject to retention of title, the processed product only contains items that either belonged to the Customer or else were delivered only under a so-called simple retention of title, the Customer shall assign the entire claim to us. In the event of a coincidence with previous assignments to multiple suppliers, we shall be entitled to the fraction of the claim that corresponds to the ratio of the invoice value of our goods subject to retention of title, inclusive of value-added tax, to the invoice value of the new thing, also inclusive of value-added tax. Even after the assignment, the customer shall continue to be authorised to collect the debt. This shall not affect our power to collect the debt ourselves. We undertake, however, not to collect the debt as long as the Customer meets his payment obligations from the collected proceeds, the Customer does not default in payment, no bills of exchange or cheques are protested, no attachment takes place, and in particular as long as no application has been made to initiate insolvency proceedings and payments have not been discontinued. Should one of these events occur, we may demand that the Customer notify us of the assigned claims and the respective debtors, provide all information required for collection, hand over the associated documents, and inform the debtors of the assignment.
- If the Customer acts in breach of the contract, especially in the case of payment default, we shall be entitled to take back the delivered goods. The costs resulting from this shall be borne by the Customer. Our taking back of the delivered goods shall not constitute revocation of the contract.
- We shall be authorised to make commercial use of the delivered goods after taking them back. The proceeds from commercial use – minus reasonable usage costs – shall be credited against the Customer's liabilities.
- Adaptation or processing of the delivered goods by the Customer shall always be carried out on our behalf at no charge. If the delivered goods are processed with other items that do not belong to us, we shall acquire co-ownership of the new thing in accordance with the ratio of the value of the delivered goods (invoice amount including value-added tax) to that of the other processed items at the time of processing. Furthermore, the thing created by the processing shall be subject to the same provisions as for the goods that are delivered subject to retention of title, on the condition that the Customer undertakes to assign to us the claim resulting from the sale of the new thing to the extent corresponding to our co-ownership. The same shall apply accordingly in the case of intermixture.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- h) Der Besteller tritt uns auch die Forderungen zur Sicherung unserer Forderungen gegen ihn ab, die durch die Verbindung der gelieferten Ware mit einem Grundstück gegen einen Dritten erwachsen.
- i) Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Bestellers insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 20 % übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

In order to secure our claims against the Customer, he shall also assign to us the claims that arise against a third party from the combination of the delivered goods with a plot of land.

We undertake to release at the Customer's request the securities to which we are entitled insofar as the realisable value of our securities exceeds by more than 20 % the claims that are to be secured; the selection of the securities to be released shall be at our discretion.

X. WERKSTÜCKSBEOZUGENE MODELLE; KOKILLEN; GESENKE UND FERTIGUNGSEINRICHTUNGEN

WORKPIECE-RELATED MODELS, MOLDS, DIES AND PRODUCTION EQUIPMENT

- a) Soweit der Besteller werkstückbezogene Modelle, Kokillen, Gesenke, Fertigungseinrichtungen und/oder Werkzeuge („Einrichtungen“) zur Verfügung stellt, sind uns diese kostenfrei zu überlassen. Die Kosten für die Instandhaltung, Änderung und Ersatz der Einrichtungen trägt der Besteller.

Insofar as the Customer provides workpiece-related models, moulds, dies, production equipment and/or tools (“equipment“), these shall be provided to us free of charge. The Customer shall bear the costs for the maintenance, modification and replacement of the equipment.

Der Besteller haftet für technisch richtige Konstruktionen und den Fertigungszweck sichernde Ausführung der Einrichtungen. Wir sind ohne ausdrückliche Vereinbarung nicht verpflichtet, die Übereinstimmung der zur Verfügung gestellten Einrichtungen mit beigelegten Zeichnungen oder Mustern zu überprüfen.

The Customer shall be liable for ensuring that the constructions are technically correct and that the equipment's design safeguards the manufacturing purpose. Unless expressly agreed, we shall not be obliged to verify that the provided equipment conforms to the enclosed drawings or samples.

Wir sind zu gießerei- und schmiedetechnisch erforderlichen Änderungen der Einrichtungen berechtigt.

We shall be entitled to modify the equipment if necessary for casting and forging reasons.

Einrichtungen, die uns der Besteller zur Verfügung stellt, gehen zur Sicherung unserer sämtlichen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit der Übergabe an uns in unser Eigentum über.

Equipment that the Customer provides to us shall become our property on handover to us in order to secure all of our claims arising from the business relationship.

Wir können verlangen, dass der Besteller Einrichtungen, die er uns zur Verfügung stellt, jederzeit zurückholt. In einem solchen Verlangen liegt das Angebot der Rücküberweisung der betreffenden Gegenstände an den Besteller. Dieser nimmt dieses Angebot durch die Rücknahme an. Kommt der Besteller einer solchen Aufforderung innerhalb von drei Monaten nicht nach, sind wir berechtigt, ihm die betreffenden Einrichtungen auf seine Kosten zu übersenden oder diese auf seine Kosten einzulagern. In diesen Fällen haftet das Sicherungseigentum an diesen Gegenständen auch für diese Kosten

We may demand that the Customer retrieve equipment that he provides to us at any time. Such a demand constitutes the offer to return ownership of the affected items to the Customer. The Customer accepts this offer by taking the items back. If the Customer fails to comply with such a request within three months, we shall be entitled to send him the affected equipment at his expense or to put it into storage at his expense. In such cases, the ownership of these items by way of security shall also be liable for these costs.

- b) Soweit Einrichtungen von uns im Auftrag des Bestellers angefertigt oder beschafft werden, stellen wir dem Besteller hierfür Kosten in Rechnung. Die Einrichtungen bleiben unser Eigentum; sie werden ausschließlich für Lieferungen an den Besteller verwendet, solange dieser nicht schuldhaft gegen seine Abnahme- und Zahlungspflichten verstößt. Sind seit der letzten Lieferung drei Jahre vergangen, sind wir zu einer weiteren Aufbewahrung nicht verpflichtet.

Insofar as equipment is produced or procured by us on the Customer's behalf, we shall charge any associated costs to the Customer. The equipment shall remain our property; it shall be used exclusively for deliveries to the Customer as long as he does not culpably breach his duties of acceptance and payment. If three years have passed since the last delivery, we shall not be obliged to continue storing the equipment.

Soweit abweichend von der vorstehenden Regelung vereinbart ist, dass der Besteller Eigentümer der Einrichtungen werden soll, geht das Eigentum mit der Zahlung des Werklohns bzw. des Kaufpreises für diese Einrichtungen auf den Besteller über. Die Übergabe wird in diesem Fall ersetzt durch die Begründung eines Verwahrungsverhältnisses, das uns zur Aufbewahrung der betreffenden Gegenstände verpflichtet. Das Verwahrungsverhältnis kann vom Besteller frühestens zwei Jahre nach dem Eigentumsübergang gekündigt werden, sofern keine anderweitigen Vereinbarungen getroffen sind.

Insofar as, contrary to the above provision, it is agreed that the Customer is to become the owner of the equipment, ownership shall pass to the Customer on payment of the remuneration for contract work or the purchase price for this equipment. The handover shall, in this case, be replaced by the establishment of a safekeeping relationship that obliges us store the affected items. The safekeeping relationship may be terminated by the Customer two years at the earliest from the transfer of ownership unless other agreements have been reached.

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN

im Geschäftsverkehr mit Unternehmen (Stand: Oktober 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Deutschland

GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF DELIVERY

in commercial transactions with enterprises (revised: October 2007)

Saar-Metallwerke GmbH
Am Römerkastell 6, 66121 Saarbrücken, Germany

- c) Sämtliche Einrichtungen werden von uns mit derjenigen Sorgfalt behandelt, die wir in eigenen Angelegenheiten anzuwenden pflegen. Auf Verlangen des Bestellers sind wir verpflichtet, dessen Einrichtungen auf seine Kosten zu versichern. Ansprüche des Bestellers auf Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Wir haften allerdings nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Besteller Schadenersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, beruhen. Soweit uns keine vorsätzliche Vertragsverletzung angelastet wird, ist die Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

- d) Erfolgen Lieferungen nach Zeichnungen oder sonstigen Angaben des Bestellers und werden hierdurch Schutzrechte Dritter verletzt, stellt uns der Besteller von sämtlichen Ansprüchen frei.

Der Besteller ist verpflichtet, uns in Bezug auf eingesandte oder in seinem Auftrag angefertigte oder beschaffte Einrichtungen auf bestehende Urheberrechte und gewerbliche Schutzrechte hinzuweisen. Ohne einen solchen Hinweis ist er mit der Geltendmachung von Ansprüchen aus solchen Rechten ausgeschlossen.

- e) Bei Verwendung von Einmalmodellen (zum Beispiel aus Polystyrolschaum) bedarf es besonderer Vereinbarungen.

We shall treat all equipment with the same care as we customarily exercise in our own affairs. We shall be obliged at the Customer's request to insure his equipment at his expense. Claims by the Customer for reimbursement of consequential damages shall be excluded. We shall, however, be liable in accordance with the statutory provisions insofar as the Customer makes claims for damages resulting from intent or gross negligence, including on the part of our representatives or agents. Unless we are accused of intentional breach of contract, the liability for damages shall be limited to the foreseeable damage that typically occurs. Liability for culpable injury to life, body or health shall remain unaffected; this shall also apply to the mandatory liability according to the German Product Liability Act.

If deliveries are made according to drawings or other information provided by the Customer and property rights of third parties are thus infringed, the Customer shall indemnify us from all claims.

The Customer shall be obliged to indicate to us all existing copyrights and industrial property rights in relation to equipment that has been submitted or that has been produced or procured on his behalf. Without such an indication, he shall be excluded from asserting claims arising from such rights.

Special agreements are required in the event of using disposable models (e.g. made of polystyrene foam).

XI. EINZUGIESENDE TEILE

- a) Zum Eingießen bestimmte Teile sind kostenfrei bei uns anzuliefern. Diese Teile müssen maßhaltig und eingussfertig sein. Erforderliche Bearbeitungskosten gehen zu Lasten des Bestellers.
- b) Die Zahl der Eingsussteile muss die der bestellten Gussstücke angemessen überschreiten.

PARTS FOR CASTING

Parts intended for casting are to be delivered free of charge. These parts must be dimensionally true and ready for casting. Necessary processing costs shall be borne by the Customer.

The number of casting parts must exceed the number of castings ordered by a reasonable amount.

XII. ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND; ANZUWENDENDEN RECHT

- a) Erfüllungsort ist der Ort unseres Lieferwerkes in Saarbrücken.
- b) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit Verträgen, auf die diese Allgemeinen Lieferbedingungen Anwendung finden, ist unser Geschäftssitz und somit Saarbrücken. Wir sind jedoch berechtigt, den Besteller auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Das vorstehende gilt auch für Wechsel- und Scheckverbindlichkeiten.
- c) Für Lieferungen und Leistungen gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des Wiener UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980.

PLACE OF PERFORMANCE AND JURISDICTION; APPLICABLE LAW

The place of performance shall be the location of our supplying factory in Saarbrücken.

Our place of business, and hence Saarbrücken, shall be the exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from and in connection with contracts that are subject to these General Terms and Conditions of Delivery. We shall also, however, be entitled to bring a claim against the Customer at his general place of jurisdiction. The above shall also apply to liabilities relating to bills of exchange and cheques.

Deliveries and services shall be subject exclusively to German law; the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (the Vienna Convention) of 11th April 1980 shall not apply.